



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißgig

Im Überblick

Baumallee Leppersdorf	Seite 3
RSV Handball	Seite 4
Aktuelles aus Liegau-Augustusbad	Seite 5
Tipps/Termine	Seite 6
Sport im Rödertal	Seite 7
Lotzdorfer Impressionen	Seite 8

STÄDTISCHER BESTATTUNGSDIENST
verständnisvoll helfen

Tag & Nacht Tel. (0351) 4393600
Öffnungszeiten der Verwaltung
Mo-Fr 7.30-18.00 Uhr - Sa 08.00-15.00 Uhr
www.bestattungen-dresden.de

Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Dresden
Lößtauer Str. 70 - 01159 Dresden

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfallzeiten:
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

13./14.05. Gem. Praxis Dr. Melde / Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17 Tel. 03528/44 59 32
20./21.05. Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

13.05. Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/72 336
14.05. Elefanten Apotheke, Altst. Radeberg Tel. 03528/44 78 11
15.05. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/45 268
16.05. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
17.05. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
18.05. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35
19.05. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

12.05. - 19.05. Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753
19.05. - 26.05. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weisdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach telef. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0

12.05. - 19.05. TÄ Julia Böhme (Tierarztpraxis Dr. Ehrlich Langebrück)
19.05. - 26.05. Dr. Mathias Ehrlich (Tierarztpraxis Dr. Ehrlich Langebrück)

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2630

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilagen:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Wunderland und Benefiz-Wunder

Schaf-Woll-Lenz und Benefizspiel locken zahlreiche Besucher nach Wachau



Wie bestellt kämpfte sich am Samstagmittag die Sonne durch die Wolken, um den beiden Veranstaltungen in Wachau gutes Wetter und damit viele Besucher zu beschern. Um das Scheren ging es vor allem in Kunaths Museumsscheune. Denn hier fand zum 3. Mal der Schaf-Woll-Lenz statt. Die plüschigen Tiere mit samt einer Schar süßer Lämmer standen hier im Mittelpunkt. Die Großen wurden von ihrer Wolle befreit, die gleich danach auf vielfältige Weise verarbeitet wurde. Jeder durfte probieren, mitmachen und Erfahrungen sammeln. Doch auch andere Hoftiere warteten auf die Besucher. Im Kaffee, hoch oben in der Museumsscheune, waren die Plätze gut besetzt. Der Heimatverein Großerkmannsdorf nutzte ebenfalls die Gelegenheit, sich mal unter fachkundiger Führung von Steffen Jakob, auf dem Hof mit seinen vielen Ausstellungstücken umzuschauen. Gerade für die Kinder ist diese Veranstaltung immer ein ganz tolles Erlebnis. Tiere sehen und anfassen, Leckereien probieren, Basteln, Toben und Spielen – die Erwachsenen schwelgen dann wohl in eigenen Kindheitserinnerungen. Sportlich motiviert ging es auf dem Fußballplatz in Wachau zu. Der TSV hatte zum großen Benefizspiel geladen. Familie „Flocke“ hatte zuletzt durch einen Brand einiges verloren und sollte nun tatkräftig unterstützt werden. Schließlich engagieren sie sich seit vielen Jahren mit großer Hingabe im Ort. Zwei Spiele standen auf dem Plan. 13.00 Uhr gingen die 2. Mannschaften von Wachau und der Spielgemeinschaft Lomnitz / Großaundorf auf den Platz. Die Wachauer setzten sich klar mit 5:0 durch. Beim 2.

Spiel, Anstoß 15.00 Uhr, gewann die 1. Mannschaft der SG Großaundorf mit 2:1 gegen die 1. des TSV Wachau. Die spannenden Derbys verfolgten reichlich Zuschauer und auch die Spendendose für Familie „Flocke“ füllte sich gut. So konnten am Abend 1.315,67 € übergeben werden. Eine gigantische Spendensumme wie alle finden. Außerdem wurden 267 Besucher gezählt. Es war also ein ergebnisreiches, vielseitiges und fröhliches Wochenende in Wachau.
Text & Fotos: Red.

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas

Akustik
• Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdner Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel./Fax (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Kohout's Erlebnispfanzentrum - Gartendesign & Baumschule

Großes Frühsommerfest 20./21. Mai ab 10 Uhr & Frühschoppen mit Musik am Sonntag **IM MAHUTGARTEN**

MEGA-OpenAir-Party am 20. Mai ab 19 Uhr mit **DOLLY JUMPER**

Riesiges Angebot an Beet- & Balkonpflanzen & Rhododendron-Raritäten !!!

Unsere Öffnungszeiten:
März - Dezember
Mo - Sa 09:00 - 18:00 Uhr
So 09:30 - 12:30 Uhr

An der Parkmauer 5 - 01920 Elstra / OT Prietitz Tel.: (03 57 93) 82 13 - Fax: 82 40
mehr Infos im web unter: www.gartencenter-kohout.de

120 Jahre Schule in Liegau-Augustusbad

Zu ihrem Jubiläum lädt die Grundschule Liegau-Augustusbad am 12.05.2017 von 15 - 18 Uhr zum „Tag der offenen Grundschule“ ein.

Es erwartet Sie:
- ab 15 Uhr: Rundgang durch das Schulgebäude
alle Klassenräume werden individuell zu einem Thema von unseren Schülern gestaltet
- um 16 Uhr: Beginn des traditionellen Festes junger Talente im Grünen Klassenzimmer u.a. mit dem Schachlor, Theater, Tanzclingen und musikalischen Beiträgen unserer Schüler
- ab 15 Uhr: Kaffee und selbstgebackener Kuchen von unserem Ganztagsangebot Hauswirtschaft
- 16-18 Uhr: Leckeres vom Grill organisiert durch unseren Förderverein

Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

15% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

Gültig bis 20.05.2017

Auf ein Produkt Ihre Wahl außer Verschreibungspflichtiges, Zusatzlingen, Räucher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verlebung, keine Ausdrücke und Kopien.

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 - 01454 Radeberg
Telefon: 035 28 - 44 78 11
Telefax: 03 528 - 44 78 09
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr - Sa: 8-13 Uhr
Filialapotheke der apofant e. K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großschäfersdorf

Am Sandberg 2 01454 Radeberg **SPORTWELT** RADEBERG Tel. (03528) 4 88 00 www.sportwelt-radeberg.de

TENNIS SQUASH TISCHTENNIS BEACHVOLLEYBALL BADMINTON

Open-Air-Saison Beachvolleyball & Tennisanlage wieder geöffnet

Seeterrasse
Restaurant • Café • Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Montag bis Freitag von 17 - 22 Uhr
Samstag, Sonntag u. Feiertag von 12 - 22 Uhr

Arnsdorfer Straße 1
01900 Kleinröhrsdorf
Telefon 035952/42 94 11

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag

- 10.05. Johanna Thomas
- zum 80. Geburtstag
- 08.05. Heinz Kunze (OT Großerkmannsdorf)
- 11.05. Dr. Helmut Matthes (OT Großerkmannsdorf)
- 12.05. Wolfgang Bollet (OT Liegau-Augustusbad)

zum 75. Geburtstag

- 09.05. Manfred Richter
- 10.05. Margitta König

zum 70. Geburtstag

- 06.05. Christel Hartmann
- 07.05. Dorothee Brückner

sowie den Eheleuten Ingrid & Lothar Rein zu Ihrer Goldenen Hochzeit am 06.05. verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

Bekanntmachung der Stadtverwaltung Radeberg

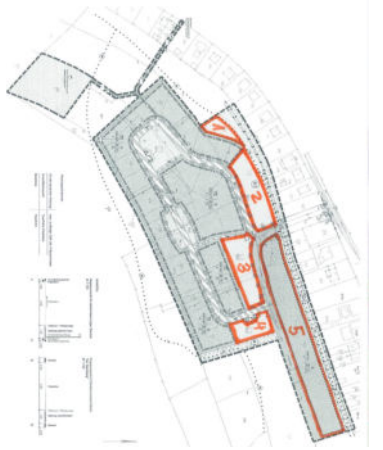
1. Änderung B - Plan "Wohnpark am Golfplatz" - Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat Radeberg hat in der Sitzung am 26.04.2017 mit Beschluss SR016-2017 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Aufstellung der 1. Änderung des B - Planes „Wohnpark am Golfplatz“ wird beschlossen.

Ziel der Änderung ist:

- a) Änderung des Anrechnungsmodus der Nebenanlagen entsprechend den Regelungen im 6. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 1/90 „Wohnbaugebiet Ullersdorf/ Dresden“ vom 29.10.2015,
 - b) Änderung der Festsetzungen für die an das Grundstück Flurstück Nr. 253/19 angrenzende Teilfläche der Ausgleichsflächen (Anlage 4 Fläche 1) dahingehend, dass sie der Unterbauung durch Heizschlangen eines Wärmetauschers zugänglich wird,
 - c) Einbeziehung
 - aa) der restlichen, bislang als Ausgleichsfläche (Anlage 4 Fläche 2) festgesetzten Fläche und
 - bb) der beiden bislang als Grünflächen festgesetzten Flächen „Pfg. 3“ (Anlage 4 Flächen 3 und 4)
- jeweils in die Bebaubarkeit, wobei die bestehenden Regelungen des Bebauungsplanes für WA-Gebiete mit der Maßgabe Anwendung finden, dass die GRZ 0,3 hier beträgt,
- d) Änderung der Festsetzungen der bislang als Fläche für Gemeinbedarf festgesetzten Fläche (in der Anlage 4 als Fläche 5 zu markieren) in eine Festsetzung als WA-Gebiet mit den zu c) genannten Regelungen unter Festsetzung einer Größe der einzelnen Baugrundstücke, die familiengerechtes Bauen erlaubt,
 - e) Festsetzung des erforderlichen Ausgleichs des Naturhaushaltes auf geeigneten Flächen in Radeberg mit seinen Ortsteilen (vorzugsweise Ullersdorf).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit denjenigen Grundstückseigentümern im bisherigen WA-Gebiet, die durch die Regelung zu 1 a) oder 1 b) begünstigt werden, sowie mit den Eigentümern der von den Regelungen 1 c) oder 1 d) betroffenen Grundstücke auf der Grundlage von § 11 BauGB einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, der die - ihrem jeweiligen Anteil am Gesamtaufwand entsprechende - Übernahme folgender Kosten zum Inhalt hat:
- Honorar für das Planänderungsverfahren durch ein Fachbüro
 - Kosten des Grunderwerbs für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen,
 - Kosten der Herstellung und dauerhaften Pflege der Ausgleichsmaßnahmen.
- Die Verhandlungen zum Abschluss der Verträge mit den betreffenden Grundstückseigentümern führt der Ortschaftsrat / Ortsvorsteher durch.
- Soweit von den Regelungen zu 1 c) betroffene Flächen im



Eigentum der Stadt Radeberg stehen, trägt sie anteilig die vorstehend genannten Kosten selbst.

Es besteht die Möglichkeit für die Öffentlichkeit in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt, Frau Vogel, im Zeitraum ab sofort bis einschließlich 31.05.2017 während der Sprechzeiten des Bauamtes:

- montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich dienstags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet zu werden. Es werden zu den angegebenen Zeiten auch Äußerungen (Anregungen und Bedenken) zu der Planungsabsicht entgegen genommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

- 08.05. Bodo Großer 75. Geburtstag Ortsteil Wallroda
- 10.05. Barbara Fehre 80. Geburtstag 06.05. Angelika Heymann 70. Geburtstag

Einladung Ortschaftsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

18. Sitzung

Gremium Ortschaftsrat Fischbach
Sitzungstermin Donnerstag, 18. Mai 2017, 19.00 Uhr
01477 Fischbach, Wilschdorfer Str. 3
Raum Beraterraum (ehemalige Gaststätte)

TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- 3. Bestätigung des Protokolls der 17. öffentlichen OR-Sitzung vom 16.03.2017
- 4. Information Außenbereichssatzung „Schwarzes Roß“ OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf

- hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Offenlage
- 5. Information Antrag auf Vorbeschied – Neubau Einfamilienhaus Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Bautzner Landstraße 1, Gemarkung Fischbach, Flurstück 195a
- 6. Information Antrag auf Abriss und Wiedererrichtung des Wohnteils eines Gebäudes Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Kirchstr. 78, Gemarkung Kirchbach, Flurstück 176/3
- 7. Verschiedenes
- 8. Anfragen der Ortschaftsräte
- 9. Anfragen der Bürger

Christine Valley, Ortsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung - Entwurf der Außenbereichssatzung „Schwarzes Roß“ OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf hat in seiner Sitzung am 24.04.2017, die Aufstellung einer Satzung nach § 35 Abs. 6 BauGB – Außenbereichssatzung – beschlossen.

Der Entwurf der Satzung, einschließlich der Begründung, wurde durch den Gemeinderat in der Planfassung vom 29.03.2017 in der Sitzung am 24.04.2017 gebilligt und deren öffentliche Auslegung bestimmt.

Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Schwarzes Roß“ OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf bestehend aus Satzungstext, Planzeichnung und Begründung, liegt entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich aus, und zwar

vom 22.05.2017 bis einschließlich 22.06.2017

zu den Dienstzeiten im Bauamt der Gemeinde Arnsdorf, 01477 Arnsdorf, Bahnhofstraße 15, 1. OG, Beraterraum.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf vorgebracht werden.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zur Satzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gleichzeitig zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Mitteilung aus dem Fundbüro

In der Gemeindeverwaltung Arnsdorf wurden

- 1 Handy (SAMSUNG)
- 1 schwarze Kinderstoppjacke

als Fundsachen abgegeben.

Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand in der letzten Zeit verloren haben, so melden Sie sich bitte in

der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Sekretariat, Tel.: 035200/25210.
Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

- 12.05. Barbara Hitzke 95. Geburtstag Ortsteil Seifersdorf
- Ortsteil Feldschlößchen 07.05. Ingrid Misch 75. Geburtstag
- 11.05. Walter Hilla 80. Geburtstag

Gemeindeverwaltung am Brückentag geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Brückentag Freitag, 26. Mai 2017 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Künzelmann, Bürgermeister

Der Freistaat Sachsen informiert

Wolfnachweis im Raum Altenberg (LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) und im Bereich der Massenei (LK Bautzen)

Das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ ist die offizielle Informationsstelle zum Thema Wolf vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), in Trägerschaft des Landratsamtes Görlitz.

Nachdem im Juli 2016 ein Wolf auf der tschechischen Seite des Erzgebirges nahe Königswalde nachgewiesen werden konnte (Kontaktbüro berichtete im Infobrief vom 16.01.2017) und in den letzten Monaten auch vereinzelt Wolfshinweise auf der sächsischen Seite vorliegen, wurde nun am 21.04.2017 ein Wolf auf einer Waldlichtung im Raum Altenberg im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge von einer automatisch auslösenden Kamera (Foto-falle) fotografiert. Das Foto wurde als eindeutiger Nachweis (C1) eingestuft. Bis jetzt gibt es allerdings noch keinen Hinweis darauf, dass der Wolf dauerhaft in der Region bleibt, das werden die nächsten Monate zeigen. Halter von Schafen und Ziegen sollten Vorkehrungen für den Schutz ihrer Tiere treffen, indem sie ihre Nutztiere z.B. über Nacht einstellen oder mit einem geeigneten Elektrozaun schützen. Auskünfte zum Thema Herdenschutz erhalten Tierhalter von A. Klingenberg von der Biosphärenreservatsverwaltung Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (Tel. 035932 36531, andre.klingenberg@smul.sachsen.de). Am 27.04.2017 wurde südlich der A 4 zwischen Bischowsdorf und dem Waldgebiet Massenei (LK Bautzen) ein Wolfsrudel von einem PKW überfahren. Aus dem Bereich der Massenei sind seit November 2016 vereinzelt Wolfsrichtungen gemeldet worden. Seit Anfang des Jahres wurden im Rahmen des Monitorings auch frische Wolfslösungen in dem Gebiet gefunden, die sich für genetische Untersuchungen eignen. So kann festgestellt werden, ob sich der überfahrene Wolf bereits länger im Gebiet aufgehalten hat. Im Rahmen des Wolfsmonitorings wird weiterhin versucht abzuklären, ob es im Bereich um die Massenei

(südlich und nördlich der A4) sesshafte Wölfe gibt. Hinweismeldungen aus der Bevölkerung sind für das Wolfsmonitoring eine wertvolle Hilfe und können jederzeit an die Landratsämter, das Kontaktbüro Wölfe in Sachsen (Tel. 035772 46762, Email: kontaktbuero@wolf-sachsen.de) und das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und -forschung (Tel. 035727 57762, Email: kontakt@lupus-institut.de) gemeldet werden. Aktuell werden insbesondere die Bürger im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und im Südtel des Landkreises Bautzen gebeten, das Wolfsmonitoring zu unterstützen. Hinweis auf Wölfe melden Sie bitte an die oben angegebenen Stellen oder an die Wolfsbeauftragten der Landkreise (LK Sächs. Schweiz-Osterzgebirge: Detlef Uhlig, Tel.: 03501 5153438, Email: detlef.uhlig@landratsamt-pirna.de / LK Bautzen: Hagen Rothmann, Tel.: 03591 5252 68311, Email: Hagen.Rothmann@lra-bautzen.de).

In Sachsen sind Wölfe seit Ende der neunziger Jahre wieder dauerhaft heimisch. Nach dem letzten Stand des Monitorings wurden in den Landkreisen Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 15 Wolfsfamilien (Rudel), 3 Paare und ein territoriales Einzeltier nachgewiesen. Junge Wölfe verlassen meist im Alter von 1-2 Jahren das elterliche Territorium. Auf der Suche nach einem eigenen Territorium und einem möglichst nicht verwandten Paarungspartner können sie weite Strecken zurücklegen. Für den Menschen stellen die Tiere in der Regel keine Gefahr dar, da der Mensch nicht zu ihrer natürlichen Beute zählt. Wölfe bemerken die Menschen meist frühzeitig und meiden eine direkte Begegnung.

Mehr Informationen zum Thema Wolf in Sachsen: www.wolf-sachsen.de

Kontaktbüro Wölfe in Sachsen

Gerüstet für den Katastrophenfall im Rödertal?

Die Feuerwehren im Rödertal sind durch die Nähe zur Autobahn in ihrer Einsatzbereitschaft stark gefordert. Zur Absicherung eines reibungslosen Ablaufes im Katastrophenfall ist eine gut abgestimmte Vorgehensweise aller Rettungskräfte notwendig. Dazu findet am Freitag, den 19. Mai 2017 um 19 Uhr im Feuerwehrdepot Großröhrsdorf auf eine gemeinsame Initiative des Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwauschk und des CDU-Verbandes Rödertal mit den Wehren der Stadt ein Schulungsabend statt. Als Referenten haben ihr Kommen zugesagt:

- Peter Pirschel, Stellv. Kreisbrandmeister
 - Torsten Schultze, Präsident der Polizeidirektion Görlitz
 - Polizeioberst Frank Wobst,
 - Leiter der Verkehrspolizeistation
 - Torsten Lau, Rettungsdienst Radeberg
 - Arnold Vaatz, MdB, Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur
- Die Einwohner des Rödertals sind herzlich eingeladen, sich an dieser Diskussion zu beteiligen.

Aloysius Mikwauschk MITGLIED DES SÄCHSISCHEN LANDTAGES

Aus der Nachbargemeinde Großröhrsdorf Nutzungsvereinbarung für das Naturbad Buschmühle unterzeichnet

In seiner Sitzung am 27. April hatte der Stadtrat sich bereits einstimmig für den Nutzungsvertrag mit dem neugegründeten Verein „Naturbad Buschmühle e.V.“ ausgesprochen. Zeitnah am 2. Mai erfolgte nun die offizielle Unterzeichnung des Vertrages zwischen der Stadt Großröhrsdorf, vertreten durch die Bürgermeisterin Kerstin Temes und dem Verein, vertreten durch den Ohomer Herrn Sven Heinrich als Vereinsvorsitzenden und Herrn Hans-Jürgen Knoth, wohnhaft in Großröhrsdorf, OT Bretinig.

Aufgrund der Festlegung im Haushaltskonsolidierungskonzept von Bretinig-Hauswalde kann das Naturbad Buschmühle als kommunale Einrichtung mit kommunalem Fachpersonal seit Saisonende 2016 nicht mehr weitergeführt werden. Alternative Betreuungsmöglichkeiten sollten geprüft werden. So übernahm schon Ende Januar 2017 eine Anzahl engagierte Privatpersonen die Arbeit der AG „Buschmühlendbad“, bestehend aus vier Gemeinderäten, mit dem Ziel, das Bad als Einrichtung zu betreiben und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Dazu gründeten diese bereits am 7. April mit 42 Gründungsmitgliedern den Verein „Naturbad Buschmühle e.V.“. Erste Gespräche und Verhandlungen mit der Stadtverwaltung betriebs einer Nutzungsvereinbarung begannen am 14. März. Ebenso fanden bereits erste Vorbereitungen der Badesaison auf Grundlage eines Vorvertrages statt. Dafür erhielt der Verein schon Unterstützung in Form von Geräten/Fahrzeugen durch die Stadt Großröhrsdorf und durch die Gemeinde Ohorn, welche das Vorhaben wohlwollend fördert.

In drei großen Arbeitseinsätzen konnte unter anderem die Sprunggrube von Schlamm befreit, die Ufermauer gestrichelt, Pflasterarbeiten realisiert und die Rutsche sowie der Spielplatz aufgebaut werden. Nachdem nun der Nutzungsvertrag unterzeichnet ist, können die Saisonvorbereitungen ganz offiziell starten. In den nächsten Wochen muss zum Beispiel noch das



Steggeländer erhöht werden und der Sprungturm soll einen neuen Anstrich erhalten.

Der Verein plant ab dem 1. Juni das Bad wochentags von 12.00 bis 19.00 Uhr zu öffnen. Am Wochenende sowie in den Schulfreien steht das Bad von 10.00 bis 20.00 Uhr allen Badefreudigen zur Verfügung. Die Absicherung der Wasseroberfläche erfolgt in dieser Zeit durch Rettungsschwimmer der Wasserwacht Elstra. Der Betrieb des Imbisses wird ebenfalls fortgeführt.

Alle Vertragsunterzeichneten sind froh, über die fairen Verhandlungen, so dass es letztendlich schnell zu einer Nutzungsvereinbarung kam, die dem Verein seine Arbeit ermöglicht. Dafür dankt Herr Sven Heinrich der Verwaltung aber auch den engagierten Vereinsmitgliedern in seinen Reihen. Auch Bürgermeisterin Kerstin Temes betont „ich bin froh und dankbar über das beträchtliche Engagement aus der Bürgerschaft“. Sie wünscht dem Verein, dass er die Aufgaben, die er sich gestellt hat, erfüllen kann und sichert ihm dafür die bestmögliche Unterstützung durch die Verwaltung zu.

Text & Foto: Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Baumallee in Leppersdorf wächst

Gleich zwei Neuankömmlinge bekam die Baumallee am Rundwanderweg in Leppersdorf am Freitagabend. Der Dorfclub rückte zahlreich an und hatte zwei Eichen im Gepäck. Die ehrwürdigen Bäume werden aber nicht einfach so gepflanzt. Jeder Baum an der Allee hat seine eigene, kleine Geschichte. So wurde eine Eiche zu Ehren von Dietmar Tittel gepflanzt. Der 80-jährige engagiert sich schon seit vielen Jahrzehnten für den Ort und auch mit seinen großen, selbstgebaute Schwibbögen ist er vielen im Rödertal ein Begriff. Es ist fast eine kleine Attraktion, in der Weihnachtszeit zum Haus der Familie zu



spazieren, um die riesigen Bögen zu bewundern. Auf die Frage, wie lange Dietmar Tittel bereits dem Dorfclub beiwohnt, wusste er kein genaues Jahr zu sagen. „Aber Ende der 60er müsste es gewesen sein, als wir uns zusammen getan haben. Seither bin ich immer mit dabei. Vor 20 Jahren hat sich der Dorfclub dann als Verein offiziell eintragen lassen“, erzählt der Rentner. Nun steht eine Eiche ihm zu Ehren am Wanderweg, die der Dorfclub für sein Ehrenmitglied sponsert. Der zweite Baum gilt dem diesjährigen Lutherjubiläum.

Staudengarten
Manja Löchel
Staudengärtnerei mit
Schaugarten
Stauden, Gräser, Präriestauden,
Saisonpflanzen
Öffnungszeiten März-Oktober
Mo. geschlossen
Di. 9-12 Uhr & 14-16 Uhr
Mi. 14-16 Uhr
Do./Fr. 9-12 Uhr & 14-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
Leppersdorf, Dresdener Str. 4b
Tel. 01520 9412706
praeriestauden.de

500 Jahre Reformation lassen Luther in vielen Aktionen und Veranstaltungen geradezu aufleben. Überall ist das Antlitz Luthers zu sehen. So nun auch in Leppersdorf. Genau 500 Bäume sollen in ganz Sachsen zu Ehren des Lutherjahres gepflanzt werden, einen davon stiftete nun die Kirchgemeinde Leppersdorf zusammen mit dem Dorfclub. Für die professionelle Pflanzung der Bäume sorgte der ortsansässige Staudengarten von Manja Löchel. Sie besorgten die beiden Eichen, transportierten sie zur Allee und schauten, dass die



Bäume einen optimalen Stand bekommen. Bald wird dann auch das erste Grün zu sehen sein.

Text & Fotos: Red.

Konfirmation 2017

Wie mit den Lebenszeiten, so ist es auch mit den Tagen: keiner ist uns genug, keiner ist ganz schön, jeder hat seine Unvollkommenheit. Aber rechte sie zusammen, so kommt eine Summe Freude und Leben heraus.

Friedrich Hölderlin
(* 1770 † 1843)

Am vergangenen Sonntag ließen sich wieder junge Gemeindeglieder in der Radeberger Stadtkirche konfirmieren. Wir gratulieren ganz herzlich zum neuen Lebensabschnitt und wünschen nur das Beste für Eure Zukunft!

Euer Team der Heimatzeitung „die Radeberger“



Welche Politik braucht Deutschland?
Prof. Patzelt im Gespräch mit Arnold Vaatz

CDU SCHÖNFELDER HOCHLAND
Ort: Gasthof Weißig
Datum: 22.05.2017 Uhrzeit: 19:00

„Vielen, vielen Dank für diese großzügige Spende“
Der Rotary Club Radeberg-Schönfelder Hochland unterstützt großzügig die Arbeit des Stellwerk e.V.



Anna-K. Czermak und Thomas Weinhold (Stellwerk e.V.),
Sonnhard Lungfiel und Ulrich Blüthner-Haessler (Rotary Club Radeberg-Schönfelder Hochland) (v.l.n.r.)

„Vielen, vielen Dank für diese großzügige Spende“, waren die ersten Worte von Thomas Weinhold, Vorstandsmitglied des Stellwerk e.V., einem Kinder- und Jugendhilfverein aus Radeberg, als Sonnhard Lungfiel und Ulrich Blüthner-Haessler von Rotary Club Radeberg-Schönfelder Hochland, ihm und Anna-K. Czermak (Projektleiterin Systemische Tagesgruppe und Kreativprojekt „Lock-o-motive“ am 28.04.2017 einen symbolischen Scheck im Wert von 3.470,00 Euro überreichten. Ein Teil der Spende soll speziell die Musikwerkstatt des Vereins genutzt werden. Das Projekt „Lock-o-motive“ vom Stellwerk e.V. bietet wöchentlich dienstags in der Zeit von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Heidestr. 70/ Geb. 303 in Radeberg eine offene Musikwerkstatt für interessierte Kinder und Jugendliche an. Angeleitet werden die Kinder von Sozialpädagogin Christin Scheumann, die den jungen Menschen den Umgang mit Tönen und Klängen beibringt. Durch die Spende des Rotary Clubs ist die Finanzierung der pädagogischen Fachkraft möglich. Eine Projektförderung für das offene Projekt gibt es nicht. Trotzdem wichtig, finden die Rotarier und unterstützen dieses Projekt schon jahrelang. Der andere Teil der Spende wird mit für die Errichtung des Outdoorspielfeldes für die neue systemische Tagesgruppe „STA-TION“ verwendet. Im Mai starten die Bauarbeiten im Gelände des Stellwerk e.V. in Radeberg. Zuerst wird das Gelände umzäunt und dann sollen verschiedene Sport- und Spielgeräte angeschafft werden. Dafür braucht es viel finanzielle Unterstützung. Die Spende des Rotary Clubs hilft dabei, die ersten Ideen umzusetzen. Weitere Spenden sind wichtig, um den Spielplatz fertigstellen zu können. Wer das Projekt gern unterstützen möchte, kann sich gern über www.stellwerk.de informieren und direkt an den Verein spenden. Vielen Dank für die Unterstützung.

Text & Foto: Anna-K. Czermak (Stellwerk e.V.)

Vom 15. Mai bis 20. Mai 2017
Korch
Ihre freundliche Fachfleischerei

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke Schweinekotelett ohne Knochen, ideal zum Kurzbraten **0,59 €** pro 100g (-35%)
Kasselerkotelett ohne Knochen, roh gepökelt und heiß geräuchert **0,59 €** pro 100g (-35%)
Mediterraner Hackepeter mit getrockneten Tomaten, Oregano und Basilikum **0,75 €** pro 100g (-16%)

Für Grill und Pfanne Grillzöpfe aus dem mageren Schweinerücken, geflochten, in Kräuter-Marinade **1,09 €** pro 100g (-16%)
SB Elbländer Käsebratwurst mit zart schmelzendem Elbländer Käse, 4 Stück, 360g-Packung **2,22 €** pro Pack (-17%)
Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Kartoffelsalat „Hausmacher Art“ **8,50 €** pro 100g (-14%)

PREIS-KRACHER DER WOCHE
Lecker + GESPART!
Mediterraner Knacker
super mager, mit getrockneten Tomaten und Oregano, 70g-Stück **1,00 €** pro Stück

ERFESENE SALAMI-AUSWAHL, in Einzelverpackung, je 250g-Stück
KNÜPPEL-SALAMI
HIRSCH-SALAMI
NUSS-SALAMI
UNSER ANGEBOT FÜR SIE IM MAI **3,10 €** pro Stück (-14%)

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrdorfer Str.33, 01454 Radeberg

Unser Wochenangebot vom 15.05. bis 21.05.2017

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 15.05.	Rinderbraten dazu Rotkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu 2 Brotscheiben	Blumenkohl-Käse-Medallion dazu Püree und Kräutersoße	Salat 1 - 3,80 € Chieftsalat Eiberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Schinken, ger. Käse & Joghurtbecher
Di. 16.05.	Geschneitztes „Stroganov“ mit Geflügelfleisch dazu Reis	Schweinekammsteak dazu Speckbohnen, Kartoffeln und Bratensoße	Gemüseauflauf mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken	Salat 2 - 4,00 € Eiberg Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch, Zwiebel & Joghurtbecher
Mi. 17.05.	Fleischkäse gebacken dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Makkaroni mit Tomatensoße und Jagdwurststreifen	Reissauflauf, pikant mit Spinat, Mais und Käse überbacken	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eiberg Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Feta/Käse & Joghurtbecher
Do. 18.05.	Pangasiusfilet (Fisch) dazu Reis, Möhrengemüse und Kräutersoße	Hähnchenfilet dazu Mischgemüse, Kartoffeln und Geflügelsauce	Eierragout mit Gemüse dazu Püree und 1 Joghurtbecher	Salat 4 - 4,20 € Eiberg-Mandarinensalat Mo. - Fr. Tagesvorsuppe & Abendbrötchen für 1-2 Pers.
Fr. 19.05.	Beefsteak dazu Möhren, Pilze und Bratensoße	Griechische Tomatenschnitte mit Feta auf Schwarzbrot sowie Zwiebeln angerichtet	Spinat-Dinkel-Medallion dazu Püree und Rohkostbeilage	
Sa. 20.05.	Pikante Kasselerpfanne mit Sauerkraut und Zwiebeln dazu 3 Knödel	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 € Spaghetti „Don Miguel“ mit Hähnchen, Pilzen, frischer Tomate und Parmesan		
So. 21.05.	Gemüse-Rindfleischgulasch zu Kartoffeln und Rohkostbeilage	Angebot 2 6,40 € / Senior 4,60 € Spargel mit Schinken im Crepes-Teig dazu Sauce Hollandaise		
Tagesvorsuppe	Möhrenensuppe mit Ingwer 2,00 €	Dessert -1,30 € Kokos-Quarkcreme		
Abendbrötchenplatte für 1-2 Personen gemischte Fischplatte dazu Tomatensalat mit 4 Scheiben Roggenmischbrot	9,00 €			

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abendbrötchen angeben. Zusatz- und Inhaltstoffe, Allergene bitte erfragen.

Leserbriefkasten
die Radeberger

Liebe „Radeberger“
Von Regina Dannowski aus Feldschlößchen
Bezugnehmend auf den Artikel von H. Lehmann in der Ausgabe 13/2017 „Augustusbad verfällt zunehmend“ wird mir klar: Auch mir blutet das Herz, wenn ich sehe, was aus dem schönen Fleckchen Natur und Heimatgeschichte meiner Kindheit geworden ist. Damals, bis ca. 1980-85? konnte man wenigstens noch den Teich (Schwanenteich) umrunden und über das ehemalige Altersheim nach Liegau gelangen. Doch jetzt? Wie gehen wir mit unserer Geschichte um? Ich habe gehört, dass sich Liegau-Augustusbad als schönste Gemeinde bewerben will, das „Augustusbad“ gehört doch dazu?! Berühmte Persönlichkeiten besuchen das Heilbad in der Vergangenheit und selbst König August ließ sich das heilende Wasser in Wagen bis Dresden karren. Damit kann man doch punkten! Wäre die Bewerbung Liegaus nicht Anlass, wenigstens den Wanderweg durch das Tal wieder begehbar zu machen? Die Gebäude sind vermutlich schon zu stark verfallen, um sie zu erhalten. Wem gehört das Areal? Vor ca. 2 Jahren wurde ich von einem angeblichen „Besitzer“ barsch zurückgewiesen. Der Wachauer Schloßpark wurde 2017 endgültig zerstückt (was der Tornado übrig gelassen hatte, erledigten die Sägen), um ihn denkmalgerecht wieder aufzubauen. Über den Sinn / Unsinn lässt sich streiten. Vielleicht kann man im Sinne des Denkmalschutzes (siehe August und Heilbad) wenigstens den Wanderweg durch das idyllische Tal wieder herstellen? Ist der Doppelname Liegau-Augustusbad nicht auch Verpflichtung? Ist das ehemalige Moorbad weniger Denkmal als der Wachauer Schloßpark? So viele Fragen!

Wer beantwortet sie mir?

Familie und Freizeit - Der Frühling hat viel zu bieten

Alles Liebe zum Muttertag!

Wir wünschen allen Muttis am Sonntag einen sonnigen, wunderschönen Tag mit Ihren Liebsten. Die passenden Geschenkkideen, auch einfach mal so, finden Sie ganz in Ihrer Nähe. Einfach mal Danke sagen, ist manchmal einfacher als gedacht.

Red.



MACH DIR MAL SELBST EIN GESCHENK!

Mit einem Make-Up das jahrelang hält.

- morgens aufstehen - fertig - gut aussehen
 - Augenbrauen - Lidstrich - Lippen (Preis von 65 € - max. 580 €)
- Für ein kostenloses Beratungsgespräch melden Sie sich bitte an. Sie finden mich im 2. OG weiterhin im Haus, Hauptstraße 4, 01454 Radeberg - Tel. Mo bis Fr unter 0173 / 7090483

Ihre Andrea Olbrich

Cultura Kosmetikstudio Andrea Olbrich

Ri-soft*lining, Visagistin, Fachkosmetikerin
Hauptstraße 4 • 01454 Radeberg • Tel.: 03528/412700

Die Freizeit im Wald nach allen Regeln genießen

Umfrage: Wald soll auch künftig für Erholung, Freizeit, Sport da sein

(djd). Im Wald findet jeder Entspannung: Die einen unternehmen einen kurzen Spaziergang, die anderen machen einen Ausflug mit dem Mountainbike oder wandern auf einem der vielen Wanderwege. Besonders schöne und vielfältige Strecken sind vom



Der Wald soll auch künftig für Erholung, Freizeit und Sport offen und attraktiv gehalten werden. Foto: djd/PEFC

Deutschen Wanderinstitut als Premiumwege zertifiziert. Nach einer aktuellen Bevölkerungsstudie des GfK-Instituts im Auftrag der Waldschutzorganisation PEFC ist jeder zweite Deutsche ab 14 Jahren interessiert daran, ihn in Zukunft für Erholung, Freizeit und Sport offen und attraktiv zu halten (55 Prozent).

Der Wald ist jedoch nicht nur ein Erholungsort, sondern auch Lebensraum von vielen verschiedenen Tieren und Pflanzen sowie Lieferant eines unserer wichtigsten, nachwachsenden Rohstoffe, dem Holz. Für Forstarbeiter sowie für Erholungssuchende gilt deshalb: Rücksicht nehmen und einige Regeln beachten. Radfahren etwa sollte man nur auf geeigneten beziehungsweise markierten Wegen. Das Querfeldein- oder Cross-Fahren bedarf sogar einer gesonderten Genehmigung, da es zu Schäden an den Boden und der Vegetation führen und Wildtiere stören kann. Für Downhill-Fahrer gibt es in manchen Wäldern mittlerweile sogar eigene Trails. Immer beliebter werden auch Hochseilgärten, Baumwipfelpfade wiederum führen über feste Holzkonstruktionen oft mehrere Kilometer lang durch die oberen Stockwerke des Waldes. Auch hier sollte man die "Walddesruhe" einhalten und keinen Müll hinterlassen.

Der multifunktionale Wald

Wenn ein Wald viele Wünsche erfüllt, nennen ihn Fachleute multifunktional. Ein Zeichen für eine solche Waldbewirtschaftung sind etwa die großen Holzpolter, die sich seitlich der Waldwege finden. Die geemtetten und gestapelten Baumstämme werden dort gelagert, um sie schonend abtransportieren und zu umweltfreundlichen Produkten weiterverarbeiten zu können. Entdeckt man beim Waldbesuch und später beim Einkauf auf einem Holz- oder Papierprodukt das PEFC-Zeichen, zeigt dies, dass im Wald wieder genügend neues Holz nachwächst und die Natur geschützt wird. Das Zeichen wird durch Deutschlands größte Institution zur Sicherstellung nachhaltiger Waldbewirtschaftung im Rahmen eines unabhängigen Zertifizierungssystems vergeben.

Neues Erholungswaldzertifikat

Zusätzlich führte PEFC kürzlich ein Erholungswaldzertifikat ein. Private Waldbesitzer sowie Städte und Gemeinden können damit über die nachhaltige Bewirtschaftung ihrer Wälder hinaus ihr Engagement für Erholungssuchende belegen. Die Kriterien für die

14. Mai Muttertag

HAARSTUDIO
DAMEN • HERREN • KINDER
Der Friseur für die ganze Familie

Unser Geschenkgutschein für den wertvollsten Mensch der Welt.
Danke, liebe Mutti!

Kerstin's Haarstudio • Inh. Kerstin Schäfer
Hauptstraße 11 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200 / 29 29 44
Öffnungszeiten: Mo: 12 - 19 Uhr • Di - Fr: 7.30 - 19 Uhr • Sa: 7.30 - 12 Uhr

Liebe Mama, Du bist die Beste!
Am 14. Mai ist Muttertag

Öffnungszeiten zum Muttertag:

Hauptgeschäft Badstraße:	Filiale Am Markt:
Freitag 8 - 19 Uhr	Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 15 Uhr	Samstag 8 - 12 Uhr
Sonntag 8 - 12 Uhr	Sonntag 8 - 12 Uhr

Aktuell im Angebot:
dekorative Schnittblumen & Blumensträuße, Balkon- & Kübelpflanzen, Stauden & Gehölze, Kräuter- & Gemüsepflanzen
Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen.

Badstraße 30 Radeberg Tel: 44 21 06
Am Markt 9 Radeberg Tel: 415 73 22

Blumenhaus Schulze

florizz
... frische Blumen.

Radeberg,
Schillerstr. 34
Tel. 03528 - 442563

Am 14. Mai ist Muttertag

Samstag, 7-12 Uhr
Sonntag, 8-12 Uhr geöffnet!

Vergabe eines Erholungswaldzertifikates sind unter anderem das Angebot von intakten Bänken, Sporteinrichtungen, Grillstellen, ein gutes Wegenetz mit entsprechender Auszeichnung der Wegeführung und waldpädagogische Angebote.

Alles Liebe zum MÜTTERTAG

20 %
Rabatt auf die aktuelle Kollektion *
vom 11. bis 13.05.2017

* außer auf reduzierte Ware und Ganzjahresartikel

NO1
MODE EXPRESS

Radeberg, Hauptstr. 34 • Inh. Simone Rohbig
Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr • Sa: 9.00-12.00 Uhr

SC Erksdorf Ullersdorf e.V.

20. Erksdorfer Volleyballturnier

Zum Jubiläumsturnier wurde durch den Getränkehandel Ulbricht ein neuer Wanderpokal ausgelobt, um den traditionell am 1. Mai gespielt wurde. Erstmaliger Besitzer der Trophäe ist der VSU Ottendorf-Okrilla der sich gegen den Gastgeber des SCEU durchsetzte. Auf Platz 3 landete nach einem starken Auftritt, die Schülermannschaft des Humboldt-Gymnasiums.

Der SC Erksdorf-Ullersdorf bedankt sich bei allen, die durch Ihre Unterstützung das Turnier wieder ermöglichen:

- Ulbricht's Getränkefachgroßhandel
- Hti Haustechnische Installationen
- die Radeberger Heimatzeitung
- RBM Radeberger Baumaschinen GmbH
- Schmidt Erdbau GmbH
- Sport Shop Radeberg

SC Erksdorf-Ullersdorf e.V.



Doppelte Pokalsiege für die Radeberger Frauenmannschaften



1. Frauenmannschaft - Sachsenpokal-Sieger und Sachsenmeister

Nach Abschluss der Saison kann man mit Fug und Recht behaupten, dass es die bis dato erfolgreichste Spielzeit für die Frauenmannschaften beim Radeberger SV in der Abteilung Handball war. Die 1. Mannschaft sicherte sich in einem packenden Saisonfinale den Sachsenmeister-Titel und holte sich am 29. April mit dem Pokalsieg das Double. Die Mannschaft von Trainer Sebastian Hartmann machte es in Döbeln erneut sehr spannend. Eine zwischenzeitliche 10 Tore Führung schien zu reichen, doch man hatte nicht mit dem Endspurt der HSG Neudorf/Döbeln gerechnet. Am Ende hätte das Spiel keine 2 Minuten länger gehen dürfen. Radeberg konnte schließlich mit 26:25 knapp gewinnen.

Am 7. Mai hatten die Radebergerinnen noch die Chance um den Einzugs in den DHB-Pokal mitzuspielen.

Doch Drittligist SC Markranstädt wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann mit 42:32 in der gut besuchten Sporthalle des Berufsschulzentrums Radeberg. Ein Jahr zuvor hatte Markranstädt noch deutlich gewonnen, als es ebenfalls um diese Qualifikation ging. Im Sog der Sachsenmeisterinnen spielte die 2. Frauenmannschaft von Falk Seifert ebenfalls eine tolle Saison. Als Aufsteiger von der Kreisliga in die Bezirksliga erkämpften sich die RSV-Mädels einen tollen 2. Platz. Als Krönung stand die Mannschaft ebenfalls im Pokalfinale - in dem Fall der vom Bezirk. Mit dem Ligakonkurrenten OSV Zittau galt es noch eine Niederlage wieder gut zu machen, da ein paar Wochen zuvor in der Liga auswärts eine ungeplante Niederlage hingenommen werden musste. Besser machten es die Radebergerinnen im Pokalfinale. Da ließ die Mannschaft nichts anbrennen und gewann deutlich mit 40:27. Nach der Siegerehrung und anschließendem Jubel und Dank an die Fans

machte sich ein Teil der Mannschaft noch auf nach Döbeln, um die 1. Mannschaft mit zu unterstützen. Insgesamt ein toller Abschluss einer erfolgreichen Saison für die Frauenmannschaften beim RSV-Handball. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Falk Seifert
Radeberger SV - Abteilung Handball

Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen. **AOK PLUS**

Mit dem Rad zur Uni! Teilnahme auch für Studenten.

Mit dem Rad zur Uni!

1.5.-31.8.2017: 20 Tage radeln - mehrfach gewinnen!

Mitmachen, fit werden und gewinnen! Auch 2017 lohnt es sich wieder CO₂ einzusparen und ein mindestens 20 Tage mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Tragen Sie Ihre Radbrille und machen Sie sich Gedanken über den Sommer mit der AOK PLUS. Sie nehmen an der Verlosung teil! Nähere Infos gibt's unter www.mit-dem-rad-zur-uni.de und unter 0300 1059400.

adfc



2. Frauenmannschaft - Bezirkspokal-Sieger

Anzeige

Saisonstart 15. Mai

Stadtbad Radeberg

Nachtbaden

30. Juni & 28. Juli & 25. August 2017
20 bis 24 Uhr, Eintritt frei ab 20 Uhr

Beachvolleyballturniere

17. Juni 2017 - 2er-Teams
26. August 2017 - 4er-Teams
Anmeldung & Infos unter kontakt@stadtbad-radeberg.de

Öffnungszeiten

	unter 20 °C Luft	ab 20 °C Luft
01.06. - 31.08.	08 - 10 Uhr 17 - 19 Uhr	08 - 20 Uhr
01.09. - 15.09.	08 - 10 Uhr 17 - 19 Uhr	08 - 19 Uhr

Wasserstraße 8a | 03528 44 22 26
www.stadtbad-radeberg.de

Kleine Macke, großes Problem

Schäden an der Windschutzscheibe sollten sehr ernst genommen werden

(djd). Rollsplit auf den Straßen oder herabfallendes Eis von einem Lkw: Im vergangenen Winter haben die Frontscheiben vieler Autos sichtbare Beschädigungen abbekommen. Rechtzeitig zum Frühjahr und am besten noch vor dem Aufbruch zu einer ersten Frühjahrsreise lohnt es sich daher, die Windschutzscheibe genauer unter die Lupe zu nehmen. Denn auch kleine Macken können sich zu einem großen Problem auswachsen, wenn das Glas etwa durch Wärme unter Spannung gerät oder Erschütterungen dazu führen, dass ein Glasschaden sich vergrößert. Während der Fahrt kann ein solcher Schaden zur ernsthaften Gefahr für Fahrer und Mitfahrer werden, wenn plötzlich die Sicht nach vorn eingeschränkt wird.

nicht erforderlich, berichtet das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe. Der Schaden sei dann relativ einfach zu reparieren. Manche Kaskoversicherer tragen die Kosten sogar komplett ohne die vereinbarte Selbstbeteiligung, da die Reparatur für die Versicherung unterm Strich günstiger ist als der Scheibentausch mit Selbstbeteiligung. Die Voraussetzungen für eine Reparatur sind, dass der Schaden nicht bis unter den Dichtgummi rund um die Scheibe reicht, dass er nicht größer als fünf Millimeter ist und dass sich keine strahlenförmigen Risse rund um die Schadenstelle zeigen. Sinnvoll ist dabei, den Schaden auf jeden Fall in einem Kfz-Meisterbetrieb unter die Lupe nehmen zu lassen. Die Fachhandwerker können beurteilen, welche Schäden reparabel sind und wo ein Austausch der Scheibe unbedingt erforderlich ist. Adressen und weitere Informationen gibt es unter www.kfz-meister-finden.de.

Glastausch ist oftmals nicht erforderlich

In rund 30 Prozent der Fälle ist ein Austausch der Scheibe



Nach einem Glasschaden ist nicht immer der Austausch der Windschutzscheibe erforderlich. Der Kfz-Fachmann weiß, wann eine Reparatur möglich ist. Foto: djd/Kfzgewerbe

Nach der Reparatur ist der Schaden kaum mehr sichtbar

Für die Glasreparatur werden spezielle Füllharze verwendet. Sie dringen durch Einpressen tief in die Schadenstelle ein und verschließen auch feinste Risse, die mit dem bloßen Auge kaum wahrnehmbar sind. Das ausgehärtete Glas ist ähnlich hart und widerstandsfähig wie das Glas und verhindert, dass sich Risse erweitern können. An der Glasoberfläche wird das Harz so auspoliert, dass von dem ursprünglichen Schaden fast nichts mehr erkennbar ist.

Glasschäden: Kein Verlust der Schadenfreiheitsklasse

(djd). Bei Glasschäden im Sichtbereich des Fahrers führt kein Weg an einem Austausch der Frontscheibe vorbei. Doch immerhin greift in solchen Fällen die Teilkasko-Versicherung, der Fahrzeugbesitzer muss also lediglich die vereinbarte Selbstbeteiligung bezahlen. Der Autofahrer wird nicht in eine schlechtere Schadenfreiheitsklasse eingestuft, er muss also auch nicht mit späteren Folgekosten rechnen. Ist eine Reparatur möglich, die in der Regel wesentlich günstiger ist als ein Austausch, dann fordern etliche Versicherer auch nicht die Selbstbeteiligung ein.

Autoverwertung Quast GmbH
 Pimaer Straße 97a
 01328 Dresden-Eschdorf
 Tel. 035026/ 9 19 91 • Fax 035026/ 9 19 92

eMail: quastgmbh@t-online.de
Unsere Leistungen unter: quastgmbh.de

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
 Zertifiziert nach Alttauberordnung

Autohaus Franke + Landhandel

Wir bieten:

- Preiswerter Werkstattservice für Pkw + Transporter
- Verkauf, Vermietung und Reparatur v. Pkw-Anhängern
- Unterboden- und Hohlraumkonservierung mit Elskakon-Produkten
- Fahrzeugbeschaffung nach Kundenwunsch

Königsbrücker Str. 160 – 01896 Pulsnitz/OT Friedersdorf
 Tel. 035955/72359 – e-mail: kontakt@franke-autohaus.de

Auto-Service Grätsch
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
Super Service, fair im Preis!

Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen.
 ++ Karosserie +++ Mechanik +++ Klimaservice ++
 +++ Reifen +++ u.v.m. +++

Seifersdorfer Str. 27a Tel. 03528/443540
 01465 DD-Schönborn Mobil: 0172/6036250
www.autoservice-graetsch.de

0% Top-Zins?

Ford Familienwochen

Probefahren und 7 Jahre Garantie kostenlos sichern!

FORD FOCUS BUSINESS EDITION	FORD C-MAX COOL & CONNECT
Klimaanlage manuell, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit Touchscreen, Park-Pilot-System hinten, Geschwindigkeitsregelanlage, Mittelkonsole mit Armauflage uvm.	Klimaanlage manuell, Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit Touchscreen, Park-Pilot-System hinten, Geschwindigkeitsregelanlage, Mittelkonsole mit Armauflage uvm.
Günstig mit 35 monat. Finanzierungsraten von 149,16 ^{2,3,4}	Günstig mit 35 monat. Finanzierungsraten von 156,00 ^{2,3,5}
Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten) 17.990,- € Laufzeit 36 Monate Gesamtlaufleistung 30.000 km Sollzinssatz p.a. (fest) 0,00 % Effektiver Jahreszins 2,500 % Anzahlung 2.500,- € Nettodarlehensbetrag 15.490,- € Gesamtdarlehensbetrag 14.816,- € 35 Monatsraten à 120,269,50 €	Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten) 18.990,- € Laufzeit 36 Monate Gesamtlaufleistung 30.000 km Sollzinssatz p.a. (fest) 0,00 % Effektiver Jahreszins 2,500 % Anzahlung 2.500,- € Nettodarlehensbetrag 16.490,- € Gesamtdarlehensbetrag 15.600,- € 35 Monatsraten à 11.030,00 €

Abbildungen zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 5,7 (innerorts), 3,9 (außerorts), 4,6 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 105 g/km (kombiniert). Ford C-MAX: 6,2 (innerorts), 4,5 (außerorts), 5,1 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 117 g/km (kombiniert)

MGS MOTOR GRUPPE SACHSEN GMBH & CO.KG

01445 Radebeul Meißner Straße 11
 Tel.: 0351 / 839 397-0 Fax: 0351 / 839 397-90
www.mgs-sachsen.de

01099 Dresden Fischhausstraße 15
 Tel.: 0351 / 811 99 88-0 Fax: 0351 / 811 99 877-69

Titel erfolgreich verteidigt



Am Samstag den 06.05.2017 fand in Ottendorf-Okrilla Ortsteil Medingen der diesjährige Rödertalpokal statt. Die Jugendfeuerwehr Liegau-Augustusbad nahm mit zwei Mannschaften in zwei unterschiedlichen Wertungskategorien an diesem traditionellen Event teil. Bei dem Wettkampf, bei dem es um Schnelligkeit und Geschicklichkeit in Sachen Feuerwehr geht, traten in der Wertungsstufe II elf Mannschaften, sowie in der Wertungsstufe IV neun Mannschaften an. Die "kleineren" unserer Liegauer Jugend belegten mit einem guten und vor allem fehlerfreien Lauf einen beachtlich, guten siebten Platz in der Wertungsstufe II. Dabei konnten sie sich um 12 Sekunden gegenüber dem

Vorjahr verbessern. Aber die "Großen" standen am meisten unter Druck. Sie hatten im vergangenen Jahr den Titel in Radeberg geholt und nun galt es, den Pokal zu verteidigen. Nach zwei fantastischen schnellen und fehlerfreien Läufen stand eine Superzeit auf der Anzeigetafel, die keine weitere Mannschaft an diesem Tage toppen konnte. Und so stand am Ende fest -Titel geholt bzw. verteidigt. An dieser Stelle sei den Kameraden und den Eltern Danke gesagt, die die Kinder der Jugendfeuerwehr Liegau-Augustusbad immer wieder unterstützen.

Jugendfeuerwehr Liegau-Augustusbad

Der Liegauer Heimatverein bittet um Ihre Mithilfe

Liebe Liegauer Hundebesitzer!
 Der Liegauer Heimatverein plant für das diesjährige Dorffest, welches am Samstag, d. 20. Mai 2017 stattfinden wird, eine Vorführung mit Liegauer Hunden (16 Uhr im Innenhof Silberdiele/Kita/Heimatstube). Ihre Hunde sollen kurz vorgestellt werden (Rasse, Alter, Eigenschaften, ggf. besondere Fähigkeiten). Vielleicht können sie auch kleine Kunststücke vorführen?
 Wenn Sie mit Ihrem vierbeinigen Freund teilnehmen

möchten, melden Sie sich bitte bei uns.
 Heinz Graf, Tel. 03528/452040 oder 0176/644 644 89
 Ingrid Zschätzsch, Tel. 03528/445287
 Wolfgang Schütze, Tel. 03528/445636
 Ulrike Linnemann, Tel. 0162/871 49 76).
 Vielen Dank im Voraus für Ihre Hilfe.

Heinz Graf, Vorsitzender des Heimatvereins Liegau-Augustusbad e.V.

die Radeberger
 Heimatzeitung
 Oberstraße 16a, 01454 Radeberg

Öffnungszeiten

Mo. - Mi. 08.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Do. 08.00 - 11.30 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Oder nach Vereinbarung

Nachhilfe Radeberg und Umgebung
 individuell & preiswert

Einzelunterricht das beste Konzept

- alle Schularten
- Stunden „vor Ort“ bei Ihnen zu Hause

Info: Dipl.-Ing. W. Schütze
 Tel. 03528/44 50 65

Stellenmarkt im Rödertal

INDIVIDUELLE NACHHILFE

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen

Beratung vor Ort: Mo.-Fr. 15-18 Uhr
RADEBERG, Dresdner Str. 21
 Tel. Beratung: Mo.-Fr. 8-20 Uhr • 03528/45 57 78

www.schuelerhilfe.de **Schülerhilfe!**

Suchen Kraftfahrer/in
 ab sofort, Vollzeit, FS CE und gültiger 95 für Sattelzug, Hängerzug, Nahverkehr, Baustellentransport
 Raum: Radeberg, Kamenz, BIW

Weber & Teich Transport GmbH
 01909 Seeligstadt, Am Mühlgraben 8
 Tel. 01722786481

IGS | Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
 Wir nehmen dich mit!

Berufsausbildungen:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Altenpflege
- Massage
- Krankenpflegehilfe

Weiterbildungen: igs-seminare.de

Bachelorstudiengang in Kooperation mit FH
 (Bachelor of Physiotherapie oder Bachelor of Ergotherapie)

Institut für Gesundheit und Soziales gGmbH
 01900 Großröhrsdorf
 Melanchthonstraße 20

Tel.: 035952-20480
 info@igs-sachsen.de
www.igs-sachsen.de

Neues AZUBIS GESUCHT!

Aus den Kirchengemeinden

Ökumenische Stadtführung in Radeberg

Hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Ökumenischen Stadtführung am 17.05.2017 ein.
Treffpunkt: Postsäule Markt

jeweils 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
Die Dauer der Führung beträgt in der Regel 90 Min. Sie verläuft von der Postsäule / Markt durch die Stadt und schließt die Besichtigung von 2 Kirchen und 2 Glaubensgemeinschaften mit ein. Der Eintritt ist frei. Jede/r ist mit seinen Freunden eingeladen. Bisher haben sich die meisten Teilnehmer positiv über die Ökumenische Stadtführung geäußert. Über eine Spende für die Ökumene in unserer Stadt Radeberg freuen sich

Die Dame und der Mönch

Tipps & Termine

Museum Schloss Klippenstein

Freitag, 19. Mai 2017, 20.00 Uhr
The SHY BOYS – Jazz trifft Latin mit Humor und Charme Ein Klang, der die Füße zu wippen beginnen lässt. Die „schüchternen Jungs“ – Tilmann Droste (Gitarre), Arne Rudiger (Kontrabass) und Enno Lange (Schlagzeug) – bewegen sich scheinbar mühelos, lässig und stilischer durch südamerikanisch-karibische und swingende Rhythmen, durch jazzig elegante Melodien und virtuose Improvisationen. Eintritt.

Sonntag, 21. Mai 2017, 11.00 – 17.00 Uhr
40. Internationaler Museumstag auf Schloss Klippenstein
Vielseitige Führungen eröffnen Jung und Alt einen erlebnisreichen Tag auf Schloss Klippenstein. An diesem Tag können Sie versteckte historische Orte besichtigen: Die Böttcherei, die Mangelstube und der Gefängnistrakt sind geöffnet. Ein besonderes Schlaglicht gilt um 11 Uhr Bodo Muehe. Über den in Australien lebenden, aus Radeberg stammenden Bildhauer und Bronzezießer berichtet Renate Schönfuß-Krause. Das Klavierkonzert der Musikschule Herrmann bietet um 15 Uhr besonderen Musikgenuss. Und das Beste ist – der Eintritt ist frei!

Sommerferienspaß für Kinder 2017 HELDENZEIT auf Schloss Klippenstein

HELDENZEIT – Fünf Geschichten, fünf Spiele, fünf Superhelden aus dem wilden Osten

Jeder hat Sie schon gehört. Wahre und geflunkerte Geschichten von Superhelden, jenen Übermenschlichen, die die Welt auf einem Finger balancieren können. Welche Helden kennst Du? In der Sommerausstellung „Helden im Wilden Osten“ auf Schloss Klippenstein in Radeberg finden sich

In ehrendem Gedenken

Erlöst von ihrem Leiden nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter und unserer Oma

Karin Schultz

geb. Jantke
* 04.03.1950 † 01.05.2017



In stiller Trauer und Dankbarkeit
Tochter Manuela mit Rico
Enkelkinder Christian und Katharina

Langebrück, im Mai 2017

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

kleine und große Alltagshelden. Die Ausstellung zeigt die turbulenten 1990er Jahre in Ostdeutschland. Hier kommen die Menschen zu Wort, die diese Zeit erlebt haben. Schlüpfte in die Rollen von alten und neuen Helden und rette die Welt. Es ist Zeit für Helden auf Schloss Klippenstein in Radeberg. Sei dabei!

Ab sofort können sich Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu den sächsischen Sommerferien zur HELDENZEIT auf Schloss Klippenstein anmelden. Vom 27. Juni bis 4. August 2017 beweisens Mädchen und Jungs jede Woche, Dienstag- bis Freitagvormittag ihren Heldenmut – der selten nur von der Körperstärke abhängt. Das Programm dauert 90 Minuten. Besonders geeignet ist es für Hort- und Feriengruppen. Mindestens 10, maximal 20 Kinder können pro Veranstaltung teilnehmen. Familien, Großeltern und Enkel können bei freien Plätzen zu gebuchten Kleingruppen auf Anfrage hinzukommen. Die Ferienplätze sind begrenzt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig unter Telefon 03528 – 442600 oder kontakt@schloss-klippenstein.de zur HELDENZEIT an.

Hauke Schiek
Öffentlichkeitsarbeit & Museumspädagogik

Jagdgenossenschaft Leppersdorf

Am **Donnerstag, dem 22.05.2017 19.00 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Leppersdorf in der Grundschule Leppersdorf statt. Alle Genossenschaftsmitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird im Schaukasten veröffentlicht.

Volkmar Lehmann

Verkehrsteilnehmerschulung

Im Rahmen des DVR Programms „sicher mobil“ und in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen laden wir Sie ein: Am **15.05.17, Beginn 19.00 Uhr** in der Schmiedeschänke Ullersdorf. Thema: Fahrassistenzsysteme

Roland Rosenkranz, DVR Moderator

Münzsammlerstammtisch in Langebrück

Am **18.05.17 findet 18.30 Uhr** im Café des Langebrücker Bürgerhauses (Erdgeschoß links) der nächste Treff des Sammlerstammtisches statt. Thema des Abends: 2€-Münzen – ein Rückblick auf die Editionen der vergangenen Jahre. Der Spezielsammler Korbella wird in seinem Vortrag einen umfassenden Einblick in die Prägungen der 2€-Münzen aller europäischen Staaten geben. Zum Anschauen vorgelegt werden dabei u.a. auch Sonderprägungen der Kleinststaaten Andorra, Monaco, San Marino und dem Vatikanstaat. Eine gute Informationsmöglichkeit für jeden engagierten 2€-Münzsammler. Interessierte Zuhörer sind, wie immer, mit ihren Fragen und Meinungen zur Diskussionsrunde herzlich eingeladen.

Rainer Korf

„Serenade im Grünen“

Benefizkonzert im Taubblindendienst e.V. Radeberg

Am **Mittwoch, dem 17.05.2017, 19.00 Uhr**, findet im Gelände des Taubblindendienstes e.V. Radeberg, Pillnitzer Straße 71, wieder die „Serenade im Grünen“ statt. Im Rahmen der 8. Robert-Schulmann-Ehrung gestalten Sopran Marie Hänsel, begleitet von Conrad Brückner (Violine) und Christian Klüttig (Flügel) ein Benefizkonzert zugunsten des Taubblindendienstes der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) e.V.
Der Abend steht unter dem Thema „Frauenliebe und –leben“, es erklingen Lieder von Clara und Robert Schumann, Ferry Hensel-Mendelsohn und Richard Strauss.

Taubblindendienst e.V. Radeberg

Großes DRK-Familienfest in der Kita Leppersdorf

Wir laden alle recht herzlich zu unserem Familienfest in die Kita Sonnenschein nach Leppersdorf ein. Am **12.05.2017 erwarten Sie ab 15.00 Uhr** jede Menge Attraktionen, der Besuch der Hexe Gundula und die Einweihung unseres Kita-Ahornbaumes. Dazu lassen wir dann zahlreiche Fußballons in den Himmel steigen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Erzieherinnen & Kinder der Kita Sonnenschein

Lock-o-motive

ein Projekt des Stellwerk e.V.
Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czernak, Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de E-Mail: post@lock-o-motive.de
Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!
Unser Thema im Mai 2017 – Komm, lieber Mai –
15.05. 15.30 - 17.30 Uhr Lock-o-motive
Fällt leider aus!
16.05. 16.00 - 18.00 Uhr Musikwerkstatt
Sing your Song!
16.05. 14.30 - 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt
Kettenreinigung
17.05. 15.00 - 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff
Seife selbst herstellen
18.05. 14.30 - 17.30 Uhr Holzwerkstatt
Jeder was er will
19.05. 16.00 - 18.00 Uhr Modelleisenbahn
Sehen und Gestalten

Frühlingsliedersingen Wallroda

Am **Sonntag, den 14. Mai um 13.30 Uhr** findet das traditionelle Frühlingsliedersingen mit dem Kirchenchor Wallroda und anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken

auf dem Pfarrhof Wallroda (oder witterungsbedingt in der Kirche Wallroda) statt.

Birgit Müller

Mehrgenerationenzentrum

Dienstag 16.05.
09:00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
Mittwoch 17.05.
09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück
– Ökumenische Stadtführung mit Frau Kraus und Herr Kirschner -2. Teil-
Donnerstag 18.05.
17:00 Uhr Rommé

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Bürgerhaus Radeberg Veranstaltungen Mai 2017

Montag: 17.00 Uhr Frauenchor (nicht am 29.05.)
Dienstag: 09.00 Uhr Krabbelgruppe/Babytreff (am 09.05.)
15.30 Uhr Zeichenzirkel – Blaues Kreuz (nicht am 16.05.)
18.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht – Blaues Kreuz (nicht am 16.05.)
Lesekreis
Mittwoch: 09.00 Uhr Kreativzirkel/Klößelpeln
14.00 Uhr Handarbeiten
14.00 Uhr Handarbeiten (nicht am 25.05.)
16.15 Uhr Kindertanz, ab 4 Jahre (nicht am 25.05.)
17.00 Uhr Kindertanz, ab 7 Jahre (nicht am 25.05.)
18.00 Uhr Kindertanz, ab 10 Jahre (nicht am 25.05.)
Freitag: 14.30 Uhr Eltern- Kind- Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 26.05.)
15.30 Uhr Eltern- Kind- Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 26.05.)
16.30 Uhr Eltern- Kind- Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 26.05.)

zusätzliche Veranstaltungen

Dienstag, 16.05.2017 13.00 - 16.30 Uhr
Selbsthilfegruppe nach Krebs
Dienstag, 16.05.2017 17.30 - 19.30 Uhr
Selbsthilfegruppe Migräne
Freitag, 26.05.2017 14.30 - 19.30 Uhr Blutspende
Sonntag, 11.06.2017 10.00 - 18.00 Uhr
sächs. Meisterschaft „Sprint-Orientierungslauf“
Ort (Treff & Ziel): „alte Turnhalle“ (Pulsnitzer Strasse)

Alle Angaben unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich und obliegen den jeweiligen Gruppen. Anfragen und Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 03528 - 411863 oder per Email: buergerhaus@radeberg.com

Bürgerhaus Radeberg

Mit dem Tode eines Menschen verliert man vieles – aber niemals die mit ihm verbrachte Zeit.



Nachdem wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwägerin

Marianne Wehner

geb. Schuster
* 24.03.1929 † 31.03.2017

genommen haben danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler und dem Redner Herrn Meyen.

In liebevoller Erinnerung
Kinder Martina, Ulrike, Pia und Tom
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Mai 2017

Danksagung

Schwer ist es diesen Schmerz zu tragen, vergessen werden wir Dich nie.

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann und unserem guten Vati, Herrn

Rüdiger Forbrig

* 16.07.1962 † 25.03.2017

Abschied genommen haben, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und meinen Arbeitskollegen sowohl für die zahlreiche und liebevolle Anteilnahme als auch für die Wertschätzung durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Blumen und Geldspenden. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Winkler für die liebevolle Betreuung und dem Redner Herrn Meyen für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Ehefrau Yvonne
im Namen aller Angehörigen

Liegau-Augustusbad, im Mai 2017



Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Günter Mitzscherling

Ehefrau Margitta
Töchter Anke und Jeanett
mit Familien

Weinet nicht, denkt an mein Leiden, das ich getragen lange Zeit. Lasst mich schlafen, gönnt mir die Ruh, deckt mich mit Liebe, nicht mit Tränen zu.

Ilse Kluge

geb. Oschmann
geb. 27.8.1922 gest. 29.4.2017

Wir möchten uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. med. Hänel mit Schwestern, dem Pflegedienst AIR mit Herrn Hammer und seinen Mitarbeitern, dem Bestattungshaus Winkler sowie der Gaststätte Gömer.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Heidemarie mit Peter
Tochter Karin mit Manfred
Enkel Jens mit Ina
Enkel René mit Bettina
Enkelin Theresa mit Stefan und Ben
Urenkel Cindy mit Mario und Erwin
Urenkel David mit Anne
Urenkel John
Urenkelin Nina

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Du bist nicht wirklich weit weg, du bist in unseren Herzen.

Danke

sagen wir allen, die unserem lieben Woldi im Leben Freundschaft, Achtung und Wertschätzung entgegen brachten und ihm am Ende seines Lebensweges zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Woldemar Herz

* 21. Mai 1918 † 29. April 2017

In Trauer
Dieter und Edith Herz
Andreas und Matthias Herz

Liegau-Augustusbad, im Mai 2017

TAXI UND MIETWAGEN
Inh. Reinhardt Tschirner
Radeberger Str. 9
01454 Feldschlösschen
reinhardt-tschirner@gmx.de
• 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.) • für Rollstuhltransport
• Fahrten zur Chemotherapie • Krankenfahrten
und Bestrafung • alle Kassen
(03528) 44 73 62

Im Trauerfall Ihre helfende Hand
Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Arnsdorf Hauptstraße 11
seit 1991
jederzeit erreichbar: & 035200/2 46 74

WINKLER Bestattungshaus GmbH
Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de
Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.
Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben von
Hardi Großmann
möchten wir uns bei allen bedanken, welche ihm im Leben Zuneigung und Freundschaft schenken, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen. Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Schreiner für seine tröstenden Worte sowie allen Vereinen und den Kameraden der FFW Großberkmannsdorf.
In Liebe und Dankbarkeit seine Ehefrau Gudrun seine Kinder Fred, Bettina und Maik mit Familien
Großberkmannsdorf, im April 2017

Kleinanzeigen

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Fußball

Spiele der letzten Woche

Alte Herren	SG Weixdorf : Radeberger SV	3 : 0
D2-Junioren	SG Bühlau 2009 II : Radeberger SV II	2 : 3
E-Junioren	SV Dresden-Neustadt II : Radeberger SV	0 : 1
E2-Junioren	Radeberger SV II : FV Löbauer Kickers II	1 : 0
F-Junioren	Radeberger SV : SG Dresden-Striesen II	0 : 1

Spieleansetzungen

Sa, 13.05.2017, 09:00 Uhr	E-Junioren	SG Weixdorf III : Radeberger SV
Sa, 13.05.2017, 10:30 Uhr	C-Junioren	SpG RB Dresden/ Lok : Radeberger SV
Sa, 13.05.2017, 10:30 Uhr	D2-Junioren	Radeberger SV II : SV Eintracht Dobritz II
Sa, 13.05.2017, 11:00 Uhr	A-Junioren	SV Dresden-Neustadt : Radeberger SV
Sa, 13.05.2017, 12:00 Uhr	E2-Junioren	RB Dresden III : Radeberger SV II
Sa, 13.05.2017, 12:30 Uhr	Alte Herren	Radeberger SV : Gebergrund Goppeln
Sa, 13.05.2017, 13:45 Uhr	F2-Junioren	FV Hafen Dresden : Radeberger SV II
Sa, 13.05.2017, 14:00 Uhr	F-Junioren	Motor Trachenberge : Radeberger SV
Sa, 13.05.2017, 15:00 Uhr	B-Juniorinnen	Radeberger SV : DFC Zwickau
So, 14.05.2017, 09:00 Uhr	F3-Junioren	Gebergrund Goppeln II : Radeberger SV III
So, 14.05.2017, 09:30 Uhr	D-Junioren	Radeberger SV : FV B/W Zschachwitz
So, 14.05.2017, 11:00 Uhr	B2-Juniorinnen	Radeberger SV II : FC Silesia Görlitz
So, 14.05.2017, 11:00 Uhr	1. Männer	Motor Trachenberge : Radeberger SV
So, 14.05.2017, 12:45 Uhr	1. Frauen	Radeberger SV : SV Königsblau Gohlis
So, 14.05.2017, 15:30 Uhr	2. Männer	BSV Lockwitzgrund : Radeberger SV II

Kathrin Voigt, RSV Abt. Fußball

SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V.

Spielergebnisse vom Wochenende - Jugendbereich:

F-Jugend:

Bischofswerdaer FV 1.	- SV Liegau-Augustusbad 1.	4:2
SV Liegau-Augustusb. 2.	- SV Grün-Weiß Schwegnitz	8:0

E-Jugend:

SV Liegau-Aug. 1.	- SC 1911 Großröhrsdorf 1.	3:9
SV Einheit Radeberg.	- SV Liegau-Augustusb. 2.	1:5

D-Jugend:

SV Liegau-Augustusbad	- Bischofswerdaer FV	4:12
-----------------------	----------------------	------

Mirko Steude, SV Liegau-Augustusbad 1951 e.V.

SV Einheit Radeberg

Spielergebnisse vom Wochenende:

Freitag, 05.05.2017

SV Einheit Seniorenmannschaft Ü60	- Reinhardtsgrimma	4:4
-----------------------------------	--------------------	-----

Sonntag, 07.05.2017

E-Junioren SV Einheit		
-----------------------	--	--

- SV Liegau-Augustusbad 2. 1:5

Spieleansetzungen:

Freitag, 12.05.2017

8. Spieltag Stadtmeisterschaft

Anstoß: 18:30 Uhr, Spielort: Stadion Schillerstraße

Samstag, 13.05.2017

E-Junioren SV Einheit - SC 1911 Großröhrsdorf 2.

Anstoß: 09:00 Uhr

Spielort: Rödertal-Stadion Großröhrsdorf

Sonntag, 14.05.2017

SV Einheit Senioren Ü50 - SV Wesenitztal

Anstoß: 10:00 Uhr, Spielort: Dittersbach

Uta Hornung, SV Einheit Radeberg

Für unsere Senioren

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im Mai 2017

15.05.	14.00 Uhr	Gedächtnstraining – Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
16.05.	13.30 Uhr	Spiele- und Kaffeenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen
18.05.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag – Geburtstag des Monats mit den Kindern der KITA Radeberger Kinderland

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“, F.-Freiligrath-Str. 19

Veranstaltungen im Mai 2017

15.05.	09.30 Uhr	Kreativzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, mit einander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
16.05.	09.30 Uhr	Gedächtnstraining
	09.30 Uhr	„Bimmel-B für Bewohner“
	14.30 Uhr	Spielenachmittag
17.05.	10.00 Uhr	Kegel
	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag mit Modenschau
18.05.	15.00 Uhr	Geburtstagsfeier des Seniorentreffs Radeberg Süd e.V.
19.05.	09.30 Uhr	„Bimmel-B für Bewohner“

AWO-Seniorenclub Radeberg

Pulsnitzer Straße 67

Veranstaltungen im Mai 2017

15.05.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Romméspieler
16.05.	09.00 Uhr	Spielvormittag

"Gedanken aus und über den Koran"

darüber sprechen wir im Seniorenkreis der Adventgemeinde August-Bebel-Str. 7 am Mittwoch, dem 17. Mai 2017 15.00 Uhr. Jeder, der hören und mitdenken möchte, ist herzlich eingeladen!

Anschließend wird zum Kaffeetrinken eingeladen.

Lothar Reiche

Zeugen gesucht Wer kann helfen?

Am 01.05.2017 wurde unser Pkw auf der Schönfelder Straße angefahren. Der Verursacher verließ kurz darauf den Unfallort. Nun suchen wir Zeugen, die den Unfall gesehen haben.

Bitte melden Sie sich unter: 0173 / 860 31 07

Vielen Dank!

seit 20 Jahren der Immobilienspezialist in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg

Vermittlung - Planung - Verwaltung - Gutachten - Baubetreuung

Hauptstraße 33-37 · 01454 Radeberg

Tel. 03528 / 48 36 - 0 · Fax 03528 / 48 36 - 36

www.is-radeberg.de

Trapezbleche 1.Wahl und Sonderposten, -Werksverkauf-TOP Preise direkt vom Produzenten,-cm genauer Zuschnitt- in 01936 Lautitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung

Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

Zumpe Entsorgung von Bauschutt, Gips, Holz, Asbest, Dachpappe, Sperrmüll, Industrieabfall, Reifsig, Laub, Gras usw.

Ankauf von Schrott u. Buntmetall, Papier usw.

Lieferung von Kies, Frostschutz, Mörtel usw.

Bei Selbstanlieferung von März bis Dezember verlängerte Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 6.30 bis 15.30 Uhr

Mo. + Mi. bis 18.00 Uhr

14154 Radeberg Oststraße 1e Tel. 03528/44 14 04

www.zumpe-containerdienst.de

kontakt@zumpe-containerdienst.de

WBG Wohnungsbau

Wohnungsbau genossenschaft Radeberg und Umgebung eG

Heidestraße 2/a · 01454 Radeberg

T 03528-445707 / 408130 · F 03528-445708

LEBEN AM HEIDERAND

GÄSTEWONNUNG in Radeberg!

Suchen Sie noch eine passende Unterkunft für Ihre Gäste?

– möblierte Wohnung für bis zu 4 Pers.

– Preis/Übernachtung ab 37,00 €

Neugierig? Rufen Sie an 03528/40 81 36

www.wbg-radeberg.de · kontakt@wbg-radeberg.de

vital-sanitätshaus

Orthopädie- und Rehatechnik Dresden

Schuhaktionstag

18. Mai 2017 · 09.00 bis 18.00 Uhr

- Vorstellung der aktuellen funktionalen Schuhkollektion von FinnComfort
- Beratung zu individuellen Schuheinlagen
- Fußdruckmessung (mit telefonischer Voranmeldung)

Badstraße 17/Ärztzhaus · 01454 Radeberg

Telefon: 03528 411111 · Telefax: 03528 411112

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30 - 18.30 Uhr

www.ord.de

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH

Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann

verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann

Druck: DDV Druck GmbH

Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:

für Ausgabe 20: 16.05.2017, 08.00 Uhr

für Ausgabe 21: 19.05.2017, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 20 erscheint am: 19.05.2017

Ausgabe Nr. 21 erscheint am: 26.05.2017

www.die-radeberger.de

E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Buntes Frühlingsfest



Am vergangenen Samstag feierten die Bürger der Siedlung Rossendorf, unter Beteiligung der Bewohner der Flüchtlingsunterkunft, ein buntes Frühlingsfest. Auf dem Sportplatz gab es ein großes Festzelt. Darin war beispielsweise das Buffet präsentiert, welches 150 Meter lang war und Speisen aus aller Welt bot. Denn jeder sollte etwas sollte etwas mitbringen, damit für das leibliche Wohl gesorgt war. Die musikalische Unterhaltung übernahm "Radio Brassiv" aus Kleinwachau und ein Musiker aus Afghanistan. Für die Kinder gab es 2 Pferde vom Wunderland e.V., Ballonfiguren und Kinderschminken. 200 Menschen aus verschiedenen Nationen unter anderem, Deutschland, Syrien, Mazedonien, Afghanistan, Iran, Venezuela und Eritrea, feierten ausgelassen. Ausrichter des Festes war das Bündnis Radeberger Land Hilft. Ein Dank geht an alle Radeberger Bürger, die mit ihren Spenden, das Fest ermöglicht haben.

Text & Fotos: Mirjam Bauersachs

die etwas unternehmen. Die Bauabsperren sind eher reine Schikane für Fußgänger und gleichen einer Machtdemonstration der Baufirma. Ob tatsächlich so notwendig, für mich nicht erkennbar.

Von G. Voigt

Baumfällung – Wurzelenfernung – Brennholzverkauf

Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!

Fa. Manthey@gmx.de

Tel. 0173 / 375 73 19 und 0351 / 888 26 88

Haushaltsauflösung 13.05.17 von 8 – 16 Uhr in Arnsdorf

Tel. 0351 / 89 73 52 01

Verm. Rdbg. helle, gr. 3,5 DG-WG, Bad, WC, 575,- € KM, Garage, Gartenteil

Tel. 0351 / 563 68 74

Verk. Wohnz. Tisch oval ausziehbar, m. 6 Stühl, dunkelbr. gut. Zust. 160 €, Couchtisch 35 €, Garderobe m. Spieg. 20 €, Geschirrhilfe, Eckcouch m. Sessel u. Hocker 50 €

Tel. 0163 / 716 02 30

Kleines Café in Radeberg sucht nette Servicekraft (Aushilfe, Teilzeit) sowie Küchenhilfe

Tel. 0151 / 50 61 79 83

RUOTA City Bike Damenfahrrad 7-Gang, tiefer Einstieg, 28" silber/schwarz, 120 €

Tel. 03528 / 44 41 12

Verkaufe Couchtisch, ausziehbar, höhenverstellbar mit Keramikacheln 80 €

Tel. 03528 / 44 41 12

Verk. Fahrradträger für 2 Fahrräder keine Kupplung erforderlich 65 €

Tel. 03528 44 75 97 von 16 - 20 Uhr

Verk. a. Großm. Zeit Geschirrhilfe, Fotos, alte Wanduhr rep. bed. VB

Tel. 0163 / 716 02 30

KJ SR Kinder- und Jugendrat Radeberg

präsentiert das:

3. Radeberger Vorkindertagsfest

Markt

Essen Getränke

Überfärschungen

Spiel Spaß

Hüpfburg

Malen Basteln

28. Mai 2017

10 - 18 Uhr

Ort: Marktplatz Radeberg (Rathaus)

Leserbriefkasten

Baumaßnahme Oberstraße / Badstraße

Artikel in „die Radeberger“ Heimatzeitung Ausgabe 16/2017

Als betroffene Anwohnerin habe ich auf o.g. Baumaßnahme weder gewartet, noch habe ich diese gewollt. Irgendnein Nutzen sehe ich für mich auch nicht darin. Wie bereits beim, völlig unnötigen EDEKA-Bau, habe ich nur den Ärger und Belästigungen. Alle in diesem Artikel gemachten Zusagen werden nicht eingehalten. Weder kann man ohne unendliche Umwege ins Haus, noch klappt es mit der Müllentsorgung. Von einer Rettungsgasse ganz zu schweigen. Leider gibt es auch keine Verantwortlichen,

Dienstleistungen ganz in Ihrer Nähe

LUST AUF NATURSTEIN?
 Unser Service für Sie
 • Ausstellung • Maßanfertigung • Montage
 • über 300 Natursteine in allen Farben
 Großröhrsdorfer Straße 43
 01896 Lichtenberg bei Pulsnitz
 ☎ 035955 45186 www.natursteine-rentzsch.de

Elektroinstallation und Reparaturen
 für Haushalt, Gewerbe und Industrie
Elektro-Klemm GmbH
 Radeberg • Dr.-Albert-Dietze-Str. 11
 Tel. 03528/442 668 • Fax 03528/416 232

Fliesenlegerfachbetrieb
 Natursteinarbeiten • Ofen- und Kaminbau
Voigt & Schulze GbR
 Kirchstraße 19 Tel. 035201/7 09 48
 01465 Langebrück Funk 0172/ 359 86 66
 E-Mail info@voigt-und-schulze.de

Fliesenleger-Fachbetrieb
Lars Kaiser – Meister
 Am Taubenberg 2 – 01454 Radeberg
 Tel. 03528 417820 – Funk 0172 3440261 – www.edelbelag.de
 Fliesen • Platten • Strukturputz
 Mosaikverlegung • Reparaturservice

ZIMMEREI
Palzer
 traditionell & individuell mobil: 0162 - 755 23 52
 Inhaber Frank Palzer
 Liegauer Straße 36
 01465 Langebrück
 Carports Fachwerksanierung Dachstühle
 Innenausbau Vordächer Holzterassen etc.

METALLBAU G. WELZ
 01477 Kleinwolmsdorf
 Großerkmannsdorfer
 Straße 98
 Tel/Fax 035200/ 2 37 97
 Service, Fertigung und Montage von Türen, Toren und Zäunen
 Bauschlosserarbeiten
 Restaurierungen
 Schlüsseldienst

SPILLER & KOLLERT GBR
 Dammweg 2
 01454 Radeberg
 Tel. 03528/ 45 57 88
 Funk 0172/ 73 42 19
 o. 0172/ 73 40 91
 www.holzbaudradeberg.de
 E-Mail spiller-kollert-gbr@web.de
 Dachstühle • Carports • Balkone • Sanierung

ht SANITÄR • HEIZUNG • BAUKLEMPNEREI
 SOLAR UND WÄRMEPUMPENTECHNIK
HAUSTECHNISCHE INSTALLATIONEN GmbH
 Heidestraße 70 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/46 21-61 • Fax -62
 Email: info@hti-radeberg.de • www.hti-radeberg.de
NOTDIENST: 0173/ 3 95 86 97

MIETGERÄTE UND BAUSTOFFE
IM BAUSTOFFZENTRUM ROSSENDORF
 Mo., Mi., Fr. 7:00-16:00 Uhr - Di., Do. 7:00-17:00 Uhr - Sa. 7:30-11:30 Uhr
ABHOLUNG/ANLIEFERUNG
 RRB Rossendorf
 Baumannstraße 396
 01328 Dresden
 Tel. 0351 2632124
 www.rbb-baustoffe.de info@rbb-baustoffe.de

die dachprofis
 Rothkegel & Zaulitz GbR seit 1998
Dachdeckerlei & Zimmerei
 Seifersdorfer Str. 29b • 01465 Schönborn • Tel. 03528 / 45 21 23
 www.die-dachprofis.eu • dledachprofis@dmx.de

DACH SERVICE STEINHORST
 Kleinwolmsdorfer Straße 4, 01477 Arnsdorf, Tel. 01723 58 50 36
 ✓ Dachklempnerei
 ✓ Abdichtungen Dach, Terrasse u. Fassaden
 ✓ Montagearbeiten

Raumausstatter HENNIG
 Inh. Diana Demmer
 01454 Radeberg, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 22
 ☎ 03528/ 44 34 00
 Mo.-Fr. 9 - 12.30 Uhr u. 13.15 - 18 Uhr • Sa. 9 - 11 Uhr

Wenn „Im Märzen der Bauer die Rösslein anspannt...“ - Teil 3

Ganz besonders prekär gestaltete sich die Landwirtschaft in Ostdeutschland nach 1945. Es begann ein „Zeitalter der Planwirtschaft“. Die Berichte von Zeitzeugen wirken heute, mit Abstand gesehen, schon fast kurios, waren zu ihrer Zeit jedoch durchaus verunsichernd und gaben oftmals Anlass zur Besorgnis. In der sowjetischen Besatzungszone wurde nach Kriegsende und der diesem Krieg wiederum folgenden Hungerzeit, fieberhaft versucht, das Überleben der Bevölkerung zu sichern. Unter Führung und Leitung der Sowjetischen Militäradministration (SMAD) wurde eine sozialistische Planwirtschaft nach sowjetischen Vorbild aufgebaut,

unter dem Leitsatz: „Der Plan, die Planerfüllung sind oberstes Gesetz“. Heimkehrende Kriegsgefangene aus der Sowjetunion kannten die Schattenseiten dieser Planwirtschaft bereits aus Erfahrung. Hinter vorgehaltener Hand wussten sie zu berichten: Wurde in „Russland“ eine Straße in mehreren Planabschnitten gebaut, gab es für jeden dieser Teile einen geplanten Endtermin der Fertigstellung. War nun der erste Teil entsprechend des Planes geschafft, jedoch für den nächsten Teilabschnitt kein Material vorrätig, was oft vorkam, wurde wegen der Einhaltung der Planvorgabe das Material vom ersten Teil wieder ausgebaut und für den nächsten zu erfüllenden Abschnitt verwendet. Damit war dem Plan Genüge getan. Teil zwei der Straße war termingetreu fertig und konnte übergeben werden, obwohl der erste Teil schon wieder „Wüste“ war. Wahr oder nicht wahr? Keiner wusste es. Zunehmend wurden



aber auch hier in Ostdeutschland und der späteren DDR die aufgestellten Pläne und ihre Vorgaben zu einer starren Gesetzesvorlage erhoben. Da offensichtlich eingeschätzt wurde, dass Deutsche bisher nicht wussten, was eine planvolle Arbeit sein könnte, wurden Zirkel zum Studium sowjetischer Arbeitsmethoden gegründet. Neue Begriffe hielten Einzug, mit Bezeichnungen wie „das Rayon Radeberg“ und „Erfüllung der Norm“. Jegliche Nichterfüllung der Planvorgaben wurde öffentlich

Viele Besucher des diesjährigen Hexenfeuers auf der Kohlra-Isel in Radeberg haben durch ihre Teilnahme und dem erlebten Spaß mit uns den Winter ausgetrieben. Wir sehen dies als ein Zeichen der Anerkennung unserer Arbeit bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung. Zahlreiche Helfer haben uns auch in diesem Jahr wieder tatkräftig unterstützt. Dafür auch einmal an dieser Stelle ein großes Dankeschön - vor allem an die Wohnungsbaugenossenschaft, den Stadtwirtschaftshof Radeberg, Schmidt Erdbau, Detlef Beck Bau- und Dienstleistungsservice und den Förderverein der Grundschule Süd.

Für viele ist es schon so selbstverständlich, dass sich engagierte Mitmenschen in ihrer Freizeit hinstellen und so ein Fest durchführen. Wie wird so ein Fest finanziert? Wer bezahlt die Diskothek, die „Sternschuppen“, das Feuerwerk, die Technik für das Zusammentragen und Aufsichtchen des Holzhaufens? Der Staat? Immer weniger Anreiz wird für die gemeinnützigen Vereine gegeben, damit diese überleben können. Solche Veranstaltungen unterliegen genauso der Gewerbe-, Körperschafts- und Umsatzsteuer; abgeschwächt durch einige Freibeträge. Der gemeinnützige Verein muss seinen Gewinn (sofern erwirtschaftet) im darauffolgenden Jahr gemeinnützig verwenden. Dies geschieht in unserem Fall auch durch Spenden an Schule und Kindergärten

Lotzdorfer Impressionen



Lotzdorf vom Schafberg ges., vorn das Freigut, re. hi. Silberberg (Sammlg. Schönfuß)

gemacht und wegen „schlechter Wirtschaftsweise vom Kreisrat mit einer Strafe belegt“, wie es auch Lotzdorfer Bauern widerfuhr. Ohne Prüfung der Ursachen. Nur allzu schnell konnte in dieser Nachkriegszeit eine Nichterfüllung des Planes als Sabotage, Zusammenarbeit mit dem Klassenfeind oder als „Kriegstreiberei“ ausgelegt werden, was gravierende Folgen für den vermeintlichen „Saboteur“ mit sich bringen konnte. Da die Not der Bevölkerung nach dem Krieg groß war, wurden die Bauern mit hohen Abgabeforderungen für Getreide und Kartoffeln belegt, die in der Folgezeit mehrmals erhöht wurden. Die Erfüllung der Pläne besaß oberste Priorität. Jedoch kam bei der Festlegung der Soll-Größen keiner der Verantwortlichen auf die Idee, dass bei der Berechnung nicht nur pauschal die Flurgößen in Hektar gesehen werden konnten, sondern auch die Lage der Äcker und ihre Bodenbeschaffenheit. Wer als Bauer nun das Pech hatte, dass seine Flurstücke durch Hang- und Gebirgslagen steinig und mit minderwertigen Böden ausgestattet waren, durchaus geeignet als Wiesen für die Hutung, jedoch als Anbauflächen für hohe Soll-Auflagen von Kartoffeln und Getreide völlig ungeeignet, so wurde doch die Planerfüllung entsprechend der Vorgaben gefordert. Bei Nichterfüllung drohten dem Bauer hohe Strafen. So passierte es nicht selten, dass Bauern, wenn sie ihr Soll nicht erfüllen konnten, selbst Wege suchten, die geforderte Menge aufzukaufen, um sie dann bei der VdgB (Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe) oder VEAB (Volkseigener Erfassungs- und Aufkaufbetrieb) als gefordertes Soll abliefern zu können, nur um der Bestrafung zu entgehen... In dieser Zeit wurde politisch zunehmend damit begonnen, die öffentliche Meinung zu beeinflussen, und es war nicht selten, dass jegliches Vermutdenken oder berechtigte Gegenargumente zu Anweisungen mit der Floskel abgetan wurden: „Wie ist deine Einstellung? Entscheide dich, bist du für Frieden oder Krieg?“ Wer wollte nicht für den Frieden sein? Damit war jegliche Diskussion abgewürgt, weitere Erörterungen gegenstandslos.

Eine Zeit für alle Bevölkerungsschichten, die nicht einfach war. Geprägt auch von Angst vor Denunziationen, Verhaftungen und Enteignungen. Der einst sich frei fühlende Bauer musste „die Rösslein noch fleißiger anspannen“, als eine neue Zeit der Ideologie und Propaganda in der Landwirtschaft ihren Einzug hielt. Ein Jahr vor Gründung der ersten Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG), im Jahr 1952, wurde der folgende Appell 1951 an die Bauernschaft verfasst:
*„Bäuerinnen und Bauern, bringt Eueren Protest und Eueren Friedenskampf dadurch zum Ausdruck, dass Ihr Selbstverpflichtungen zur Steigerung der Produktion in der Landwirtschaft übernehmt, denn unser General-Sekretär Kurt Vielweg sagt:
 Jeder Liter Milch, jeder Zentner Getreide, jedes Ei, die mehr erzeugt werden, sind ein Gewicht in der Waagschale*

im Umfeld der Kohlra-Isel und Unterstützung andere Radeberger Vereine z.B. Sternwarte und Hundefreunde. Gewinn ist da nur möglich, weil Menschen in ihrer Freizeit ungenügend, optimistisch, engagiert und ohne Lohn organisieren, machen, schleppen, aufbauen, abbauen, grillen, servieren, verkaufen und anderen den Müll nachräumen. Leider gab es auch in diesem Jahr wieder Zwischenfälle, die in uns die Frage aufkommen lassen:
WARUM TUN WIR UNS DAS EIGENTLICH AN?
 Da werden Flaschen mutwillig und völlig sinnlos auf der Straße, im Feuer und im Bach zerschlagen. Es wird in Kauf ge-

nommen, dass sich die Kinder, die in diesem wunderbaren Areal spielen, an den Scherben verletzen. Müll wird weiträumig verstreut und Leute angepöbelt. Als Ergebnis war der Rettungswagen hier wegen Schnittwunden und übermäßigem Alkoholkonsum fünf Mal im Einsatz. Einige Grundwerte des menschlichen Umgangs miteinander sucht man da leider vergebens. Jeglicher Respekt vor anderen, deren Eigentum und Arbeit, der Umgang mit Geld usw. sind bei einigen – meist sehr jugendlichen – Mitmenschen nicht oder noch nicht vorhanden. Leider werden genau die, die es betrifft, diesen Artikel aber auch nicht lesen.

des Friedens. Übernehmt Selbstverpflichtungen zum Abschluss von Schweinemastverträgen, zum freien Aufkauf und zur Steigerung der Produktion. Ihr beweist damit, dass Ihr wahre Friedenskämpfer seid.“
 [Kreisverband der VdgB (BHG) Dresden/1951].

Anfang der 1950er Jahre setzte für die Durchsetzung von volkswirtschaftlichen Zielen eine Welle der kommunistisch-politischen Werbung ein. Mit Formen der Agitation und Propaganda nach sowjetischem Vorbild wurde, u.a. auch zur Unterstützung der geplanten Genossenschaftsbildungen in der Landwirtschaft, geworben. Auch im Radeberger Gebiet waren zunehmend Einsätze von Lautsprecherwagen üblich, die durch die Straßen fuhren. Zumeist waren es FDJ-ler und Funkmechaniker-Lehrlinge des Großbetriebes Sachsenwerk Radeberg, die damit beauftragt waren, kämpferische Durchsagen mit Megaphonen vorzunehmen. Laut geschmettete Losungen, Aufrufe, Appelle, ergänzt mit Kamplietern, waren an der Tagesordnung, so u.a.: „Stadt und Land, Hand in Hand im Kampf um die Einheit Deutschlands und den Frieden“ (1951). Verstärkt kam es auch zur Bildung sogenannter Agitprop-Gruppen, die als Sprechchöre zur Beeinflussung und aktuellen Aufklärung über politische Ziele in den Ortschaften eingesetzt wurden. Diese kleineren Gruppen von freiwilligen Jugendlichen aus Großbetrieben oder auch Studenten, die Mitglied der seit 1946 neugegründeten Freien Deutschen Jugend (FDJ) waren, führten unter Anleitung eines Agitators, zumeist des hauptamtlich eingesetzten FDJ-Sekretärs des Betriebes oder der Studieneinrichtung, einen mehr oder minder erfolgreichen Propagandafeldzug für die „gute Sache der Kollektivierung der Landwirtschaft“ durch. Das Ganze konnte schnell lächerliche Formen annehmen, wenn der gesamte Blauhänd-Trupp eifrig hinter dem als Führer voraneilenden Agitator durch die Straßen eilte, der stets immer wieder nach wenigen Metern hektisch stehenblieb, sich zu seiner Gefolgschaft umdrehte, wie ein Dirigent beschwörend die Arme in die Höhe riss, um den Takt zu seinen folgenden, großartigen Worten anzugeben, welche dann von der gesamten Truppe unter seiner Leitung im Chorus als lautstarke Parolen gerufen wurden, z.B.:

„Ohne Gott und Sonnenschein,
 bringen wir die Ernte ein“
 oder

„Wenn morgens früh die Sonn aufgeht und abends wieder untergeht, wenn Tags sie scheint in heller Pracht,
 das hat die SED gemacht.“

Da wieherten natürlich nicht nur die Rösslein, und es sträube sich nicht nur ihnen das Fell...

Renate Schönfuß-Krause
 www.teamwork-schoenfuss.de

Quellen:
 • Stadtarchiv Radeberg: Gemeindebuch für Lotzdorf, Registratura Amt Radeberg 1839
 • Stadtarchiv Radeberg: Aufruf an Bäuerinnen und Bauern, 22.8.1951
 • Prof. Dr. Arltd: Radeberg, Ein Heimatbuch
 • Gabke: „Grundsätze des Dorf- und Bauernrechts“, Halle 1780
 • Wikipedia: Alterssicherung der Landwirte, Rechtsstatus der Bauern
 • Gesprächsnotizen: Fr. Winkel, Fr. Bergmann, Hr. Horn, Hr. Gräfe
 • Schönfuß-Krause: „Familien-Chronik“, Radeberg 2012
 • Otto Wittich: Spruchsammlung der DDR
 • A. Schiffer: Handbuch Königreich Sachsen, Leipzig, Fr. Fleischer 1840
 • Karten: Isaak J. v. Petri 1759, Kurfürstentum Sachsen, Bl. 8A, Privatbesitz. Melnenblatt, Top. Landesaufnahmen, dd hstad-mf001674. Stadtplan Radeberg 1936.

Wertschätzung Bürgerlichen Engagements



Das werden Flaschen mutwillig und völlig sinnlos auf der Straße, im Feuer und im Bach zerschlagen. Es wird in Kauf ge-

Es ist an der Zeit, wieder mehr Respekt gegen andere Mitmenschen und deren Arbeit zu zeigen und dafür einzutreten. Wir wünschen uns ein fröhliches, offenes und gemeinsames Miteinander. Dazu gehört vor allem der Respekt vor Mitmenschen und deren Eigentum und Arbeit. Auf ein neues ...
Dankeschön für Hexe Bärbel
 Seit 10 Jahren wird mit viel Kreativität und Einsatz durch Klassen der Heideschule Radeberg – Schule zur Lernförderung eine Hexe für das Hexenfeuer auf der Kohlra-Isel gebastelt. In diesem Jahr haben sich die Klassen 5a und 5b mächtig ins Zeug gelegt und die lustige Hexe Bärbel geschaffen (auf dem Foto mit Kopftuch). Die Arbeit wurde durch den Kohlra-Iselverein gern mit einer Spende für die Klassenkasse gewürdigt. Wir möchten uns auch auf diesem Weg noch einmal für die Unterstützung bedanken und freuen uns schon auf das brennbare Model im nächsten Jahr.

Text & Foto: Vorstand des
 Kohlra-Iselvereins Radeberg e.V.

